Die Bergpredigt: Starke Worte von Jesus

Darum geht´s
Jesus hat auf der Erde Worte gesagt hat, die damals für die Jünger „starke Worte“ waren, die für uns heute immer noch „starke Worte“ und wie eine Schatzkiste sind. Diese Worte können Menschen verändern!

Wie wir vorgehen
- Wir öffnen eine Schatzkiste mit Jesus-Worten.
- Wir besprechen und erarbeiten uns diese Jesus-Worte.
- Wir essen Süßigkeiten (o. Ä.) als Symbol.

Was wir vorbereiten
- Jeden der folgenden Bibeltexte auf ein einzelnes A4-Blatt schreiben und mit Nummer versehen (siehe Anhang, dort auch zum Ausdrucken):

  1) **„Freuen dürfen sich alle, die nur von Gott etwas erwarten und nichts von sich selbst; denn sie werden mit ihm in der neuen Welt leben.“** (Matthäus 5,3; Gute Nachricht)
  2) **„Ihr seid das Licht, das die Welt erhellt.“** (Matthäus 5,14)
  3) **„Wenn du aber jemandem hilfst, dann soll deine linke Hand nicht wissen, was deine rechte tut; niemand soll davon erfahren. Dein Vater, der alles sieht, wird dich dafür belohnen.“** (Matthäus 6,3–4)
  4) **„Sammelt euch vielmehr Schätze im Himmel, die nie ihren Wert verlieren und die kein Dieb mitnehmen kann. Wo nämlich eure Schätze sind, da zieht es euch hin.“** (Matthäus 6,20–21)
  5) **„So wie ihr von den Menschen behandelt werden möchtet, so behandelt sie auch. Das ist – kurz zusammengefasst – der Inhalt der ganzen Heiligen Schrift.“** (Matthäus 7,12)
  6) **„Nur durch eine sehr enge Tür könnt ihr in das Reich Gottes kommen [...]. Aber die Tür die zum Leben führt, ist eng, und der Weg dorthin ist schmal. Deshalb gehen ihn nur wenige.“** (Matthäus 7,13–14)

- Erstellung eines „Begrüßungsbriefes“ (für die Schatzkiste) mit folgendem Inhalt: ...
  (siehe Anhang, auch zum Ausdrucken möglich)
- Verschlossene „Schatzkiste“ – z. B. Geldkassette mit Schlüssel oder Kiste mit Vorhängeschloss plus Schlüssel. In ihr befinden sich:
  - Der „Begrüßungs- und Aufgabenbrief“ (Aufgabenzettel) an die Teenager
  - Pro Teenager 3 kleine Zettel und 1 Schreibstift
  - Die 6 oben genannten Bibeltextblätter, auf denen kleine Süßigkeiten (z. B. Schokobons) mit Klebestreifen aufgeklebt sind (pro Teenager eine Süßigkeit o. Ä.).
  - 6 „Lose“ mit den Ziffern 1–6 (für die Reihenfolge, in denen die Bibeltexte behandelt werden sollen) in einem Briefumschlag

Sollten nur 1–2 Teens am Teenstreff teilnehmen, kann die Anregung durchgeführt werden, wenn L aktiv mitarbeitet.

1. Einstieg: Rätsel **5‘** Wir lösen zusammen ein Rätsel. Es kommt darauf an, den richtigen Satz zu finden: Das Rätsel: Du bist seit Stunden in einem Labyrinth gefangen. Endlich findest du 2 Türen nach Draußen. Die Türen werden jedoch von 2 Wächtern bewacht, der eine heißt WAHRY und sagt immer die Wahrheit, der andere LÜGY und lügt immer. Es ist aber nicht bekannt, wer WAHRY und wer LÜGY ist. Du darfst einem von beiden eine Frage stellen um die richtige Tür zu finden. Was könntest du fragen?	Einstiegsrätsel

L = Leiter/-in; T = Teenager

Die Lösung: Die Frage könnte lauten: „Was würde der andere Wächter sagen, wenn ich ihn nach der richtigen Tür fragen würde?“ (Nach der Antwort muss man dann natürlich die andere Tür nehmen.) [vgl. www.spielwiki.de/2_Türen] (Zugriff 19.02.24)	Wer den Lösungssatz nennen kann, bekommt den Schlüssel zur „Schatzkiste“.
2. Starke Worte von Jesus 5’	
Die Jünger von Jesus haben sich entschieden ihren Weg mit Jesus zu gehen. Auf einem Berg lehrt Jesus sie, was auf ihrem weiteren Weg wichtig ist. Diese wertvollen Sätze finden sich in der Bergpredigt. Sie ist wie eine Schatzkiste voller Gedanken, die von Gott kommen. Das bemerkte auch die zuhörende Volksmenge am Ende der Predigt. Sechs „Worte“ von Jesus sind in dieser „Schatzkiste“ gesammelt.	Einführung: Schatzkiste (Anhang)
3. Starke Worte für das Leben 30’	
Wir öffnen jetzt diese Schatzkiste und schauen, was sie verbirgt.	Die Schatzkiste wird (durch den, der die Lösung des Rätsels wusste) geöffnet. Der Inhalt wird für alle sichtbar auf dem Tisch ausgebreitet. Die Aufgaben werden erfüllt.
4. Abschluss: Zusammenfassung 5’	
So wie wir die Süßigkeiten (o. Ä.) beim Essen in uns aufgenommen haben, war es Jesus wichtig, dass seine Jünger seine starken Worte nicht nur mit ihren Ohren hörten, sondern sie in ihr Herz aufnahmen, damit sie die positive Wirkung erleben konnten. Was Jesus damals auf dem Berg seinen Jüngern anbot, bietet er dir auch heute an. Erlebe es selbst!	
	Gebetsgemeinschaft

Herzlich willkommen in der Schatzkiste!

In dieser Kiste findet ihr starke Worte, die Jesus in seiner Bergpredigt gesagt hat. Nun ist eure Meinung gefragt. Entscheidet klug und folgt genau der Anweisung.

1. Jeder von euch nimmt sich einen Stift und drei kleine Zettel. Auf einem Zettel macht ihr ein „+“, auf dem zweiten eine „o“ und auf dem dritten ein „–“. Diese Abstimmungszettel braucht ihr gleich.

2. Nun zieht ihr ein Los aus dem Briefumschlag. Die Nummer gibt euch den Satz von Jesus an, um den es als erstes geht und so weiter.

   Bei jedem Bibeltext habt ihr folgende Aufgabe:
   Zuerst stimmt ihr über zwei Fragen ab.
   a) Ist es klug sich nach diesem Satz zu richten?
   b) Spricht für dich Gott aus diesem Satz?
   („+“ bedeutet: stimme zu / „-“ bedeutet: stimme nicht zu / „o“ bedeutet: weiß nicht oder habe keine Meinung)

   Danach interessiert mich eure Meinung zu diesen Fragen:
   a) Was ist an diesem Satz klug?
   b) Welche Schwierigkeiten seht ihr, wenn man sich an diesen Satz hält?
   c) Welchen Gewinn hat man davon, wenn man sich danach richtet – welchen Preis muss man zahlen?

3. Immer, wenn ihr mit einem Bibeltext fertig seid, dürft ihr euch natürlich die Belohnung nehmen. Aber nicht schummeln: erst abstimmen und diskutieren, dann belohnen!

Na dann, viel Spaß und guten Appetit bei der „geistlichen“ und körperlichen Speise.

Euer Schatzwächter

①

„Freuen dürfen sich alle, die nur noch von Gott etwas erwarten – mit Gott werden sie leben in seiner neuen Welt.“

(Matthäus 5,3; Gute Nachricht)

②

„Ihr seid das Licht, das die Welt erhellt.“

(Matthäus 5,14)

③

„Wenn du einem Bedürftigen hilfst, dann soll deine linke Hand nicht wissen, was die rechte tut; niemand soll davon erfahren. Dein Vater, der auch das Verborgene sieht, wird dich dafür belohnen.“

(Matthäus 6,3–4)

④

„Sammelt euch vielmehr Schätze im Himmel, die unvergänglich sind und die kein Dieb mitnehmen kann. Wo nämlich euer Schatz ist, da wird auch euer Herz sein.“

(Matthäus 6,20–21)

⑤

„Behandelt die Menschen stets so, wie ihr von ihnen behandelt werden möchtet. Denn das ist die Botschaft des Gesetzes und der Propheten.“

(Matthäus 7,12)

⑥

„Geht durch das enge Tor! Denn das Tor zum Verderben ist breit und der Weg dorthin bequem. Viele Menschen gehen ihn. Aber das Tor, das zum Leben führt, ist eng und der Weg dorthin schmal! Deshalb finden ihn nur wenige.“

(Matthäus 7,13–14)